

## Kap. 3: Hierarchische Zeichenverfahren

### 3.3 Zählen von Kreuzungen

Prof. Dr. Petra Mutzel



Lehrstuhl für  
Algorithm Engineering LS11  
Universität Dortmund

6. VO      WS07/08      30. Oktober 2007

## Literatur für diese VO

- W. Barth, M. Jünger und P. Mutzel: Simple and Efficient 2-Layer Cross Counting, Journal of Graph Algorithms and Applications (JGAA), 2003
- H. Nagamochi und N. Yamada: Counting Edge Crossings in a 2-Layered Drawing. Information Processing Letters 91, 221-225, 2004

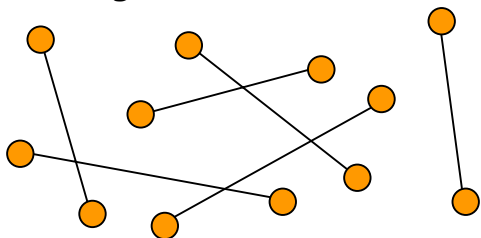
## Überblick zu Kapitel 3

- 3.1 Einführung und Überblick ✓
- 3.2 Schichtzuweisung ✓
- 3.3 Zählen von Kreuzungen
- 3.4 Kreuzungsminimierung
- 3.5 Koordinatenzuweisung

## Überblick: Zählen von Kreuzungen

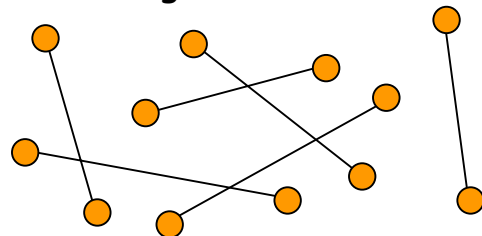
- Einführung
- Algorithmen
  - Sweepline Algorithmus
  - BJM-Algorithmus und Variationen
- Experimentelle Resultate
- Algorithmen von Nagamochi & Yamada **NEU**

## Allgemeines Problem



Gegeben: Menge  $S$  von Geradensegmenten  
Gesucht: Anzahl der Schnittpunkte

## Allgemeiner Fall



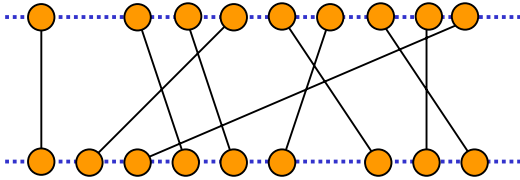
**Ausgeben der Kreuzungen:**

Chazelle & Edelsbrunner [1992]  $O(|E| \log |E| + |C|)$

**Nur Zählen:**

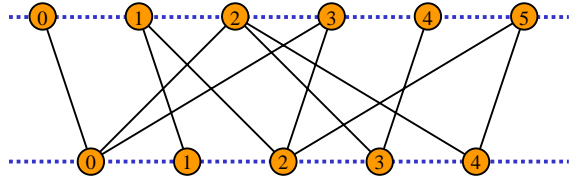
Chazelle [1985]  $O(|E|^{1.695})$

## Spezielles Problem



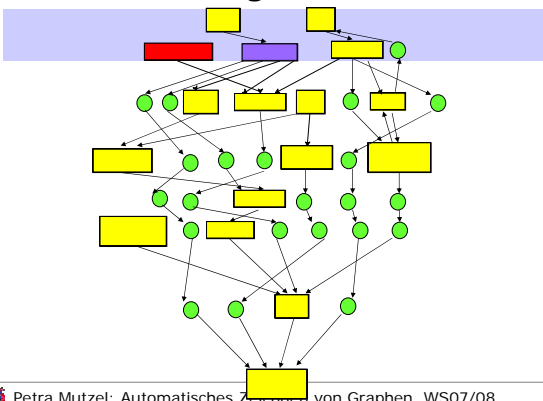
Endpunkte der Segmente  
liegen auf parallelen Geraden

## ...eigentlich: bipartiter Graph

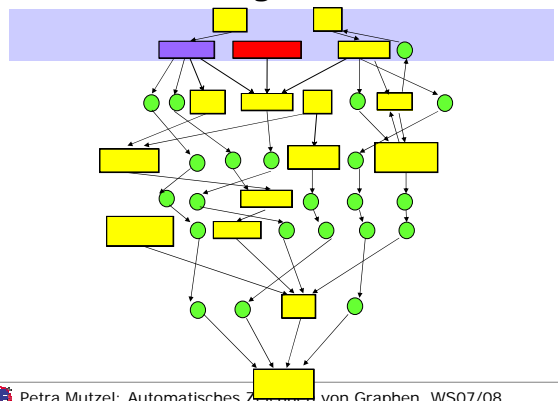


Anwendung:  
Automatisiertes Zeichnen von Graphen

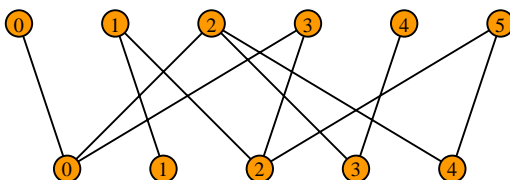
## Kreuzungsreduktion



## Kreuzungsreduktion

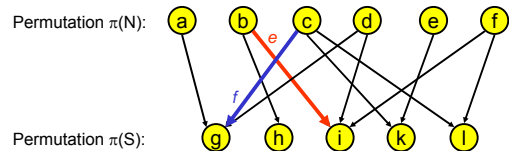


## Zählen der Kreuzungen



Vor und nach jeder Heuristik-Anwendung:  
Zählen von Kreuzungen

## Naiver Algorithmus



Für alle Kantenpaare  $e, f \in E$ :  
Falls  $\pi(e_N) < \pi(f_N)$  UND  $\pi(e_S) > \pi(f_S)$   
Dann: Zähle Kreuzung

Laufzeit:  $O(|E|^2)$

### Sweepline Algorithmus

**6**

Petra Mutzel: Automatisches Zeichnen von Graphen, WS07/08 13

### Sweepline Algorithmus

**12**

Petra Mutzel: Automatisches Zeichnen von Graphen, WS07/08 14

### Sweepline Algorithmus

**Bewege Sweepline von links nach rechts:**  
 Teilung in

- bereits beendete Kanten (links),
- noch nicht erreichte Kanten (rechts), und
- aktive Kanten (1 Endknoten erreicht)

Petra Mutzel: Automatisches Zeichnen von Graphen, WS07/08 15

### Sweepline von Sander 1995

**Zwei geordnete Listen UL und LL:**  
 Endknoten der aktiven Kanten wird in der

- UL-Liste in der oberen Schicht deaktiviert
- LL-Liste in der unteren Schicht deaktiviert

**Laufzeit:  $O(|E| + |C|)$**

Petra Mutzel: Automatisches Zeichnen von Graphen, WS07/08 16

### Sweepline von Sander 1995

1. **Vorverarbeitung:** Splitte Knoten, so dass Knotengrad = 1 für alle Knoten.
2. Durchlaufe die Knoten nacheinander (von links nach rechts).
3. **Fall A:** Sei  $v$  der aktuelle Knoten in unteren Schicht von Kante  $(w,v)$
4. Falls  $v$  Endknoten ist, dann
5.   CrossCount += |UL|
6.    $u = \text{first}(LL)$
7.   While  $u$  links von  $w$  liegt {
8.     CrossCount += 1;  $u = \text{next}(LL)$
9.   }
10. /\* jetzt gilt:  $u=w$  /\* entferne  $w$  aus Liste UL
11. Sonst: aktiviere neue Kante: Eintrag in Liste UL
12. **Fall B:** vertausche Rollen von UL und LL

Petra Mutzel: Automatisches Zeichnen von Graphen, WS07/08 17

### Geht es schneller als $O(|E|+|C|)$ ?

Anzahl der Kreuzungen:

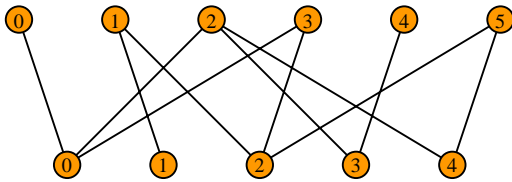
- Worst Case:  $|E|^2$
- Average Case:  $\frac{1}{4}|E|^2$

**Auflisten von Kreuzungen: NEIN!**

**Zählen von Kreuzungen: JA!**

Petra Mutzel: Automatisches Zeichnen von Graphen, WS07/08 18

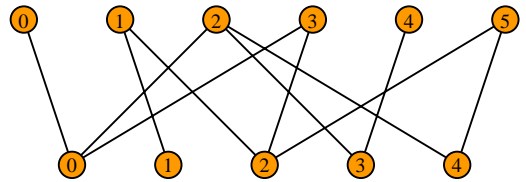
### Waddle & Malhotra



Ein zweiter Sweepline Algorithmus:  
 $O(|E| \log |V|)$  Waddle & Malhotra [1999]

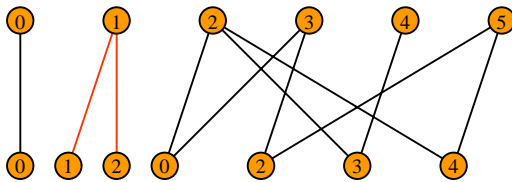
- Probleme:**
- viele komplizierte Fallunterscheidungen
  - aufwändiger Algorithmus (viele Seiten)
  - aufwändige Implementierung

### Barth, Jünger & Mutzel

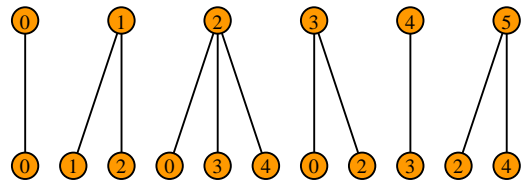


Ein einfacher  
 $O(|E| \log |V|)$  Algorithmus

### Lexikographisches Sortieren

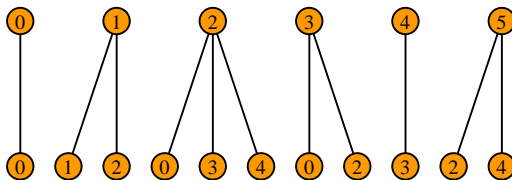


### Lexikographisches Sortieren



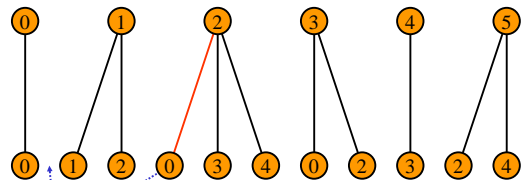
### Beobachtung

Die Anzahl der Kreuzungen ist gleich der Anzahl der Inversionen der unteren Folge.

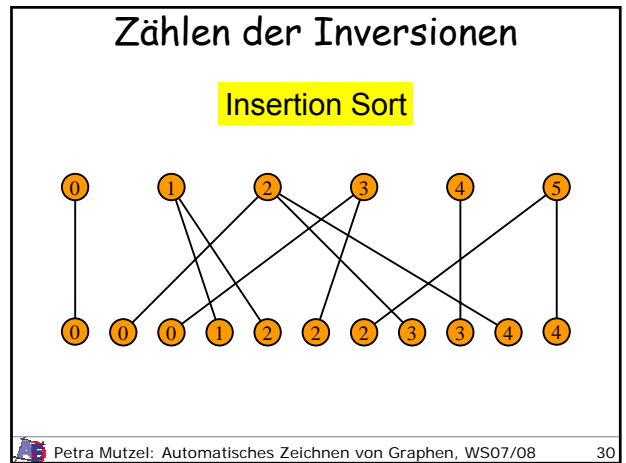
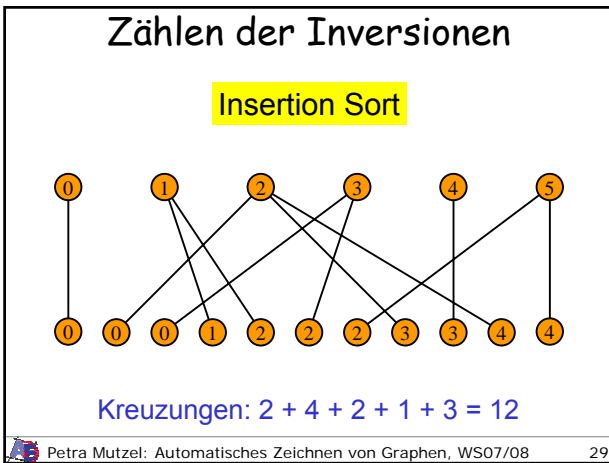
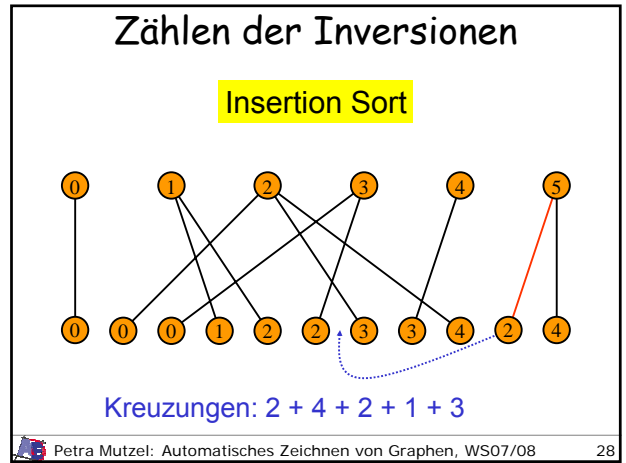
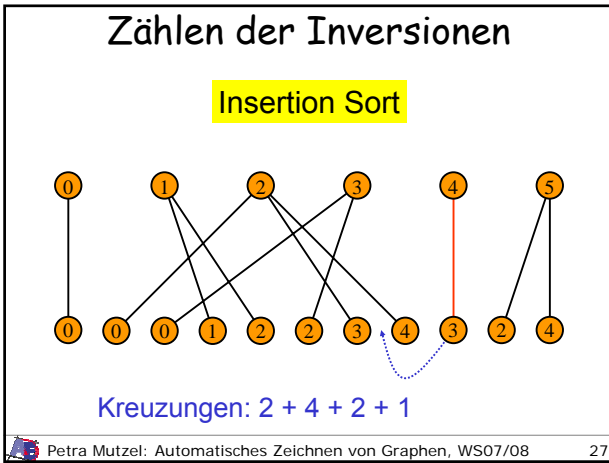
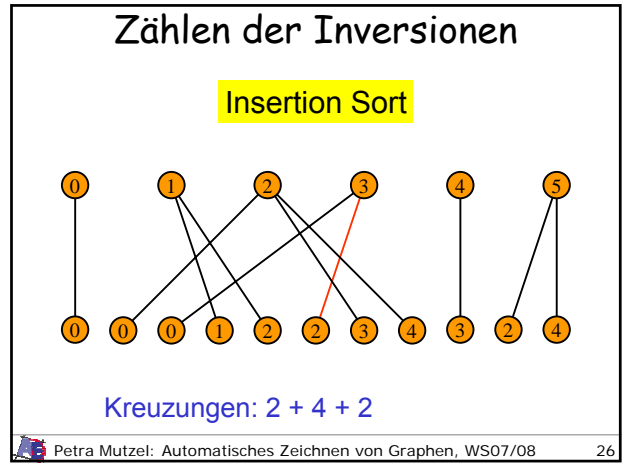
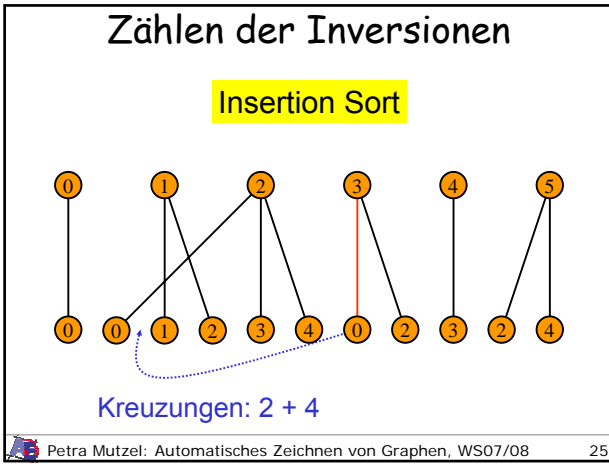


### Zählen der Inversionen

Insertion Sort

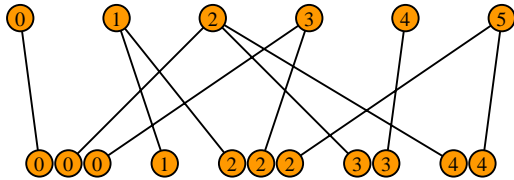


Kreuzungen: 2



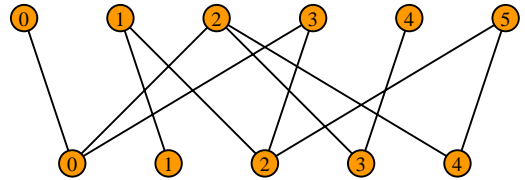
## Zählen der Inversionen

Insertion Sort



## Zählen der Inversionen

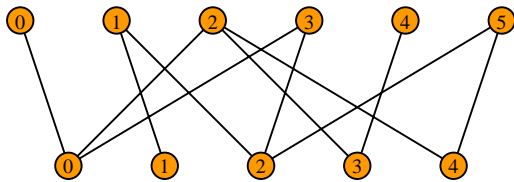
Insertion Sort



## Zählen der Inversionen

Insertion Sort

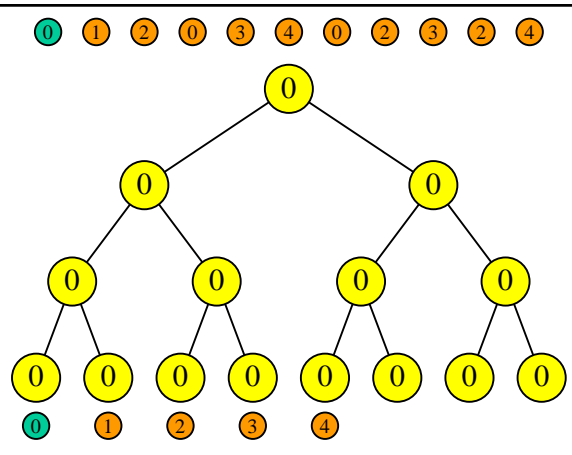
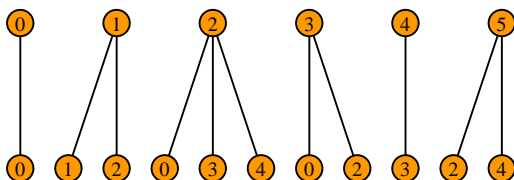
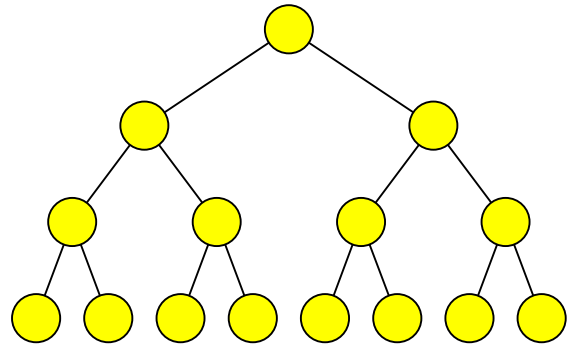
Laufzeit:  $O(|E|+|C|)$

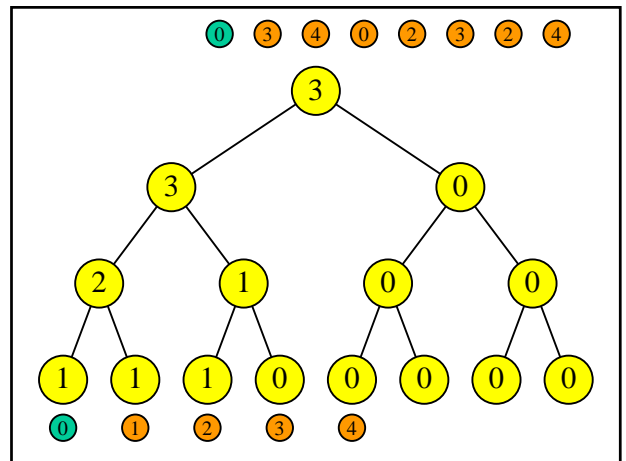
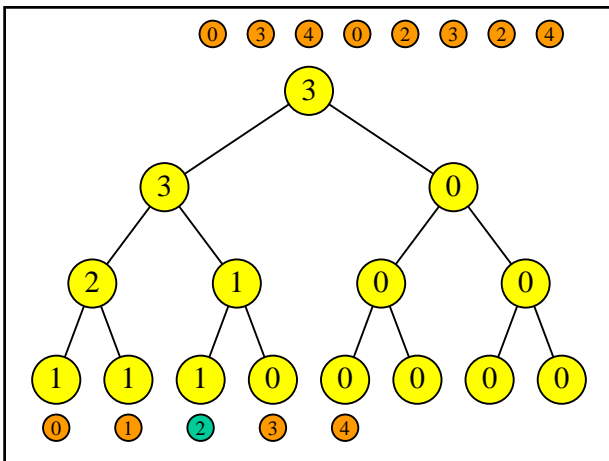
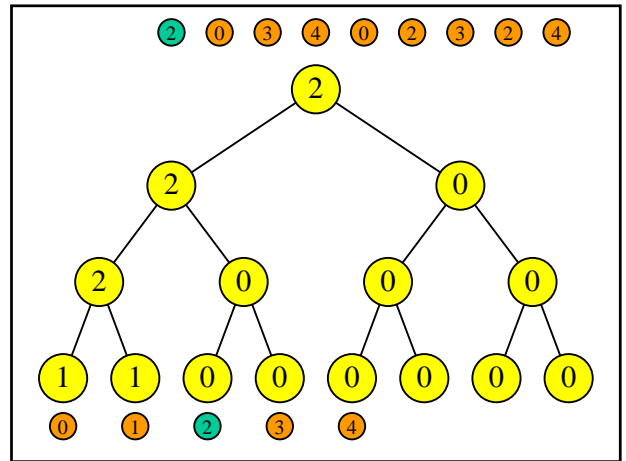
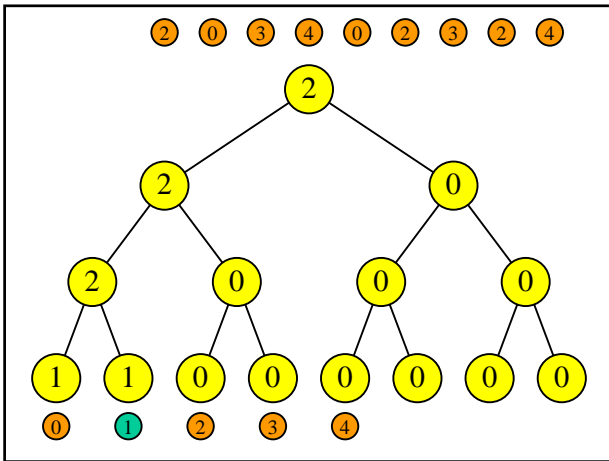
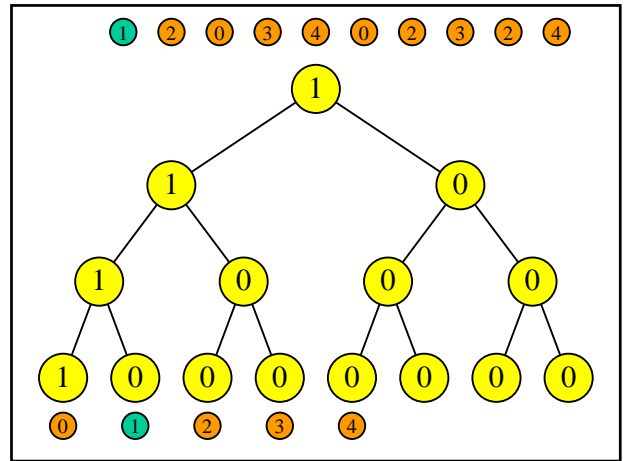
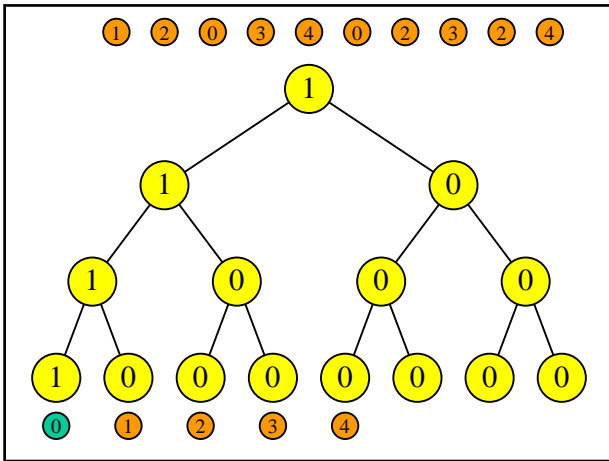


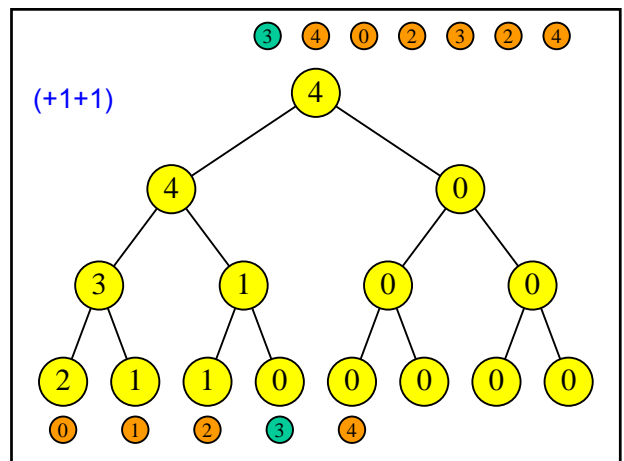
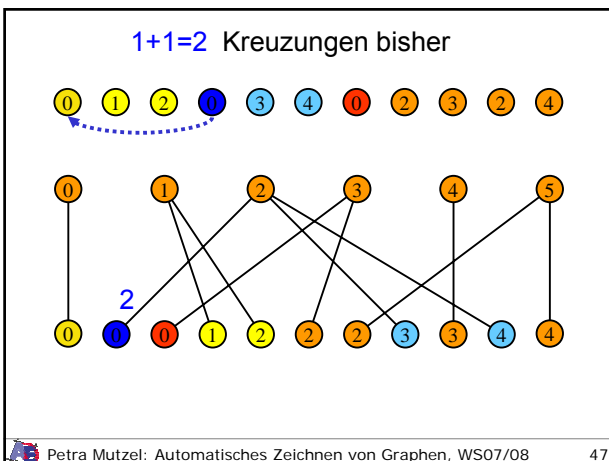
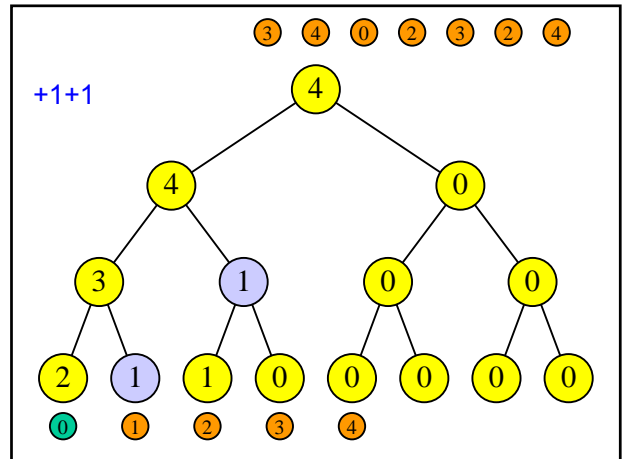
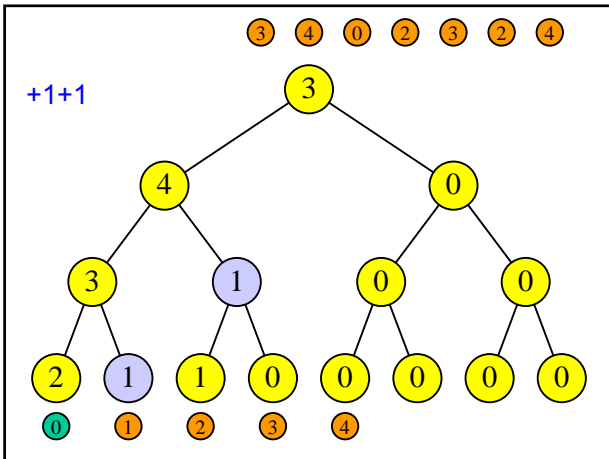
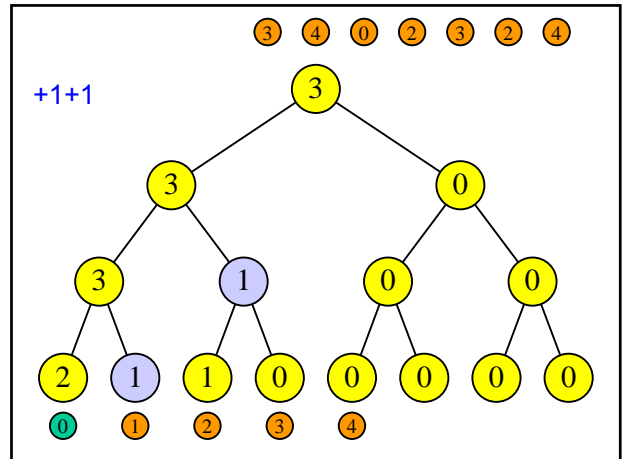
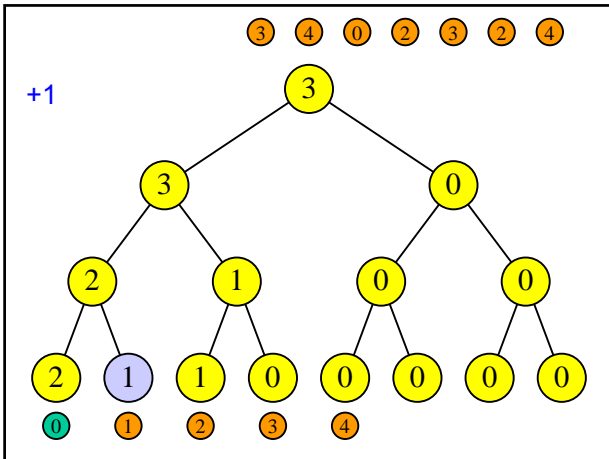
Alternative 1: Merge Sort:  $O(|E|/\log |E|)$

Alternative 2: Verbesserung auf  $O(|E|/\log |V_{\text{small}}|)$

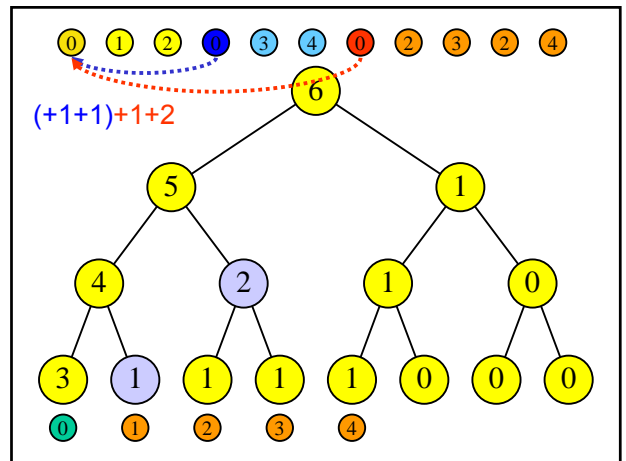
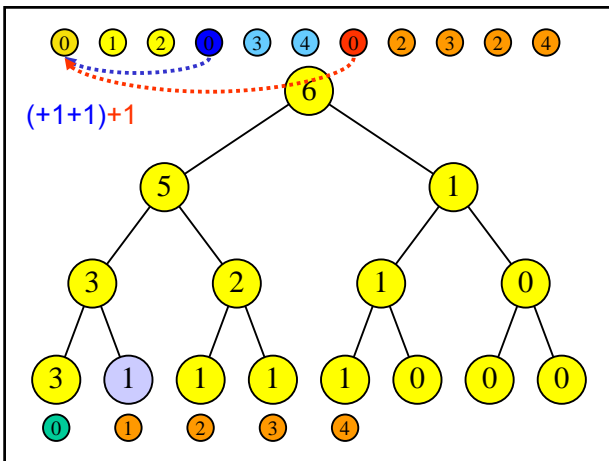
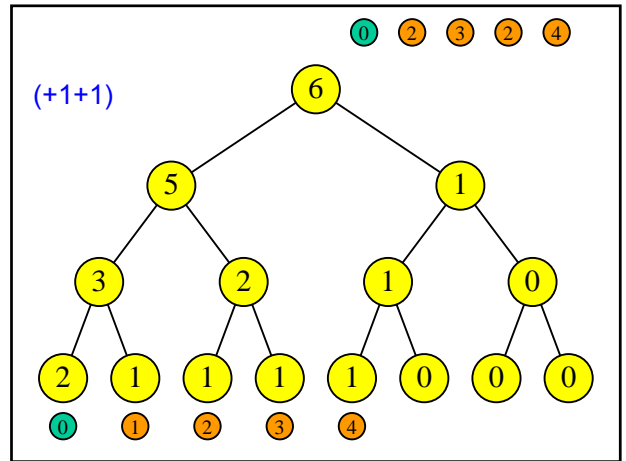
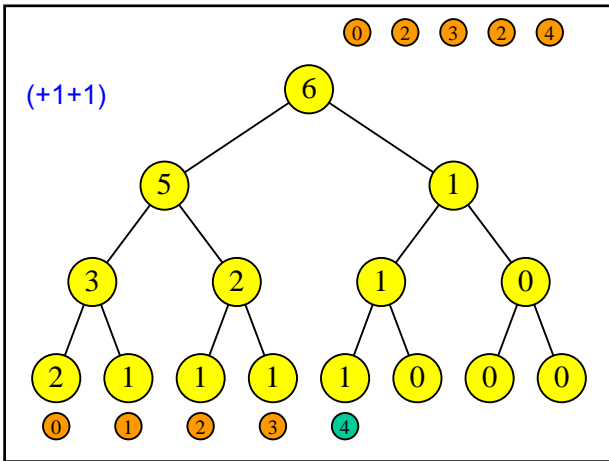
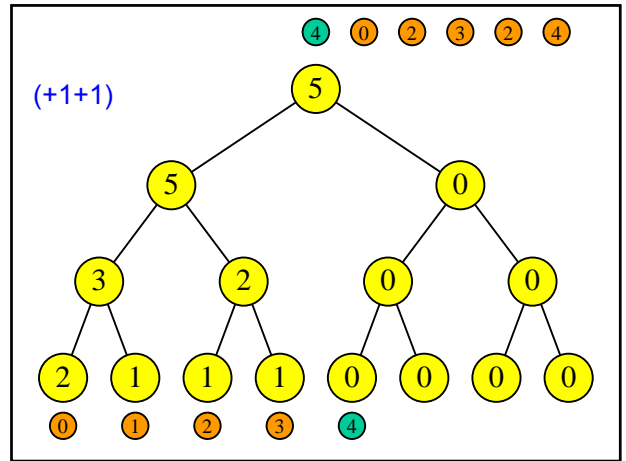
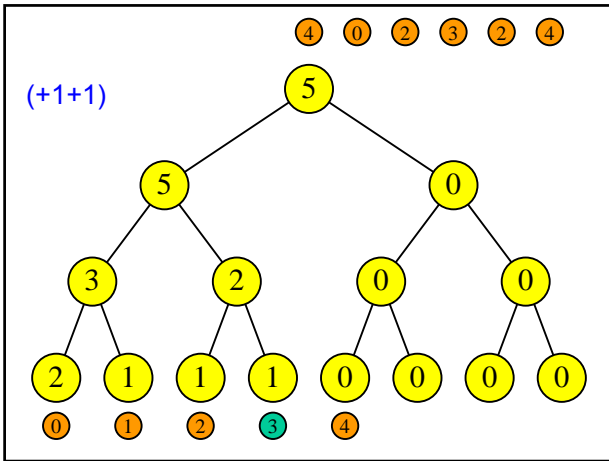
## Accumulator Tree

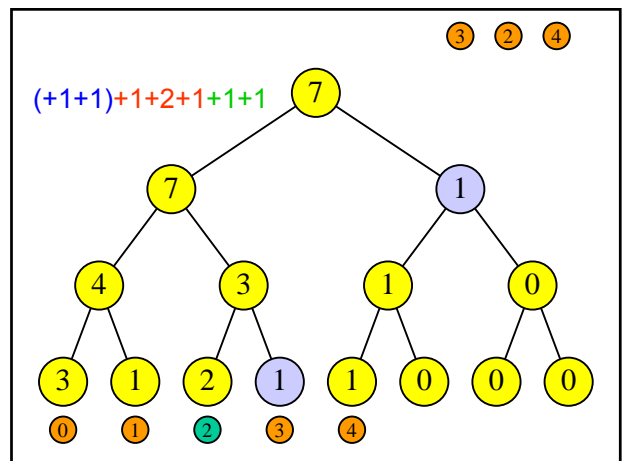
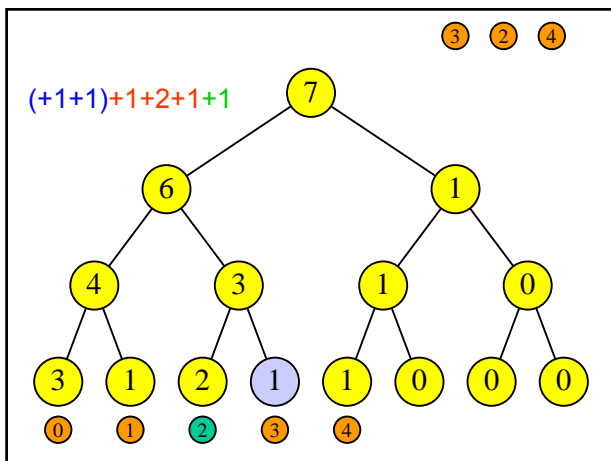
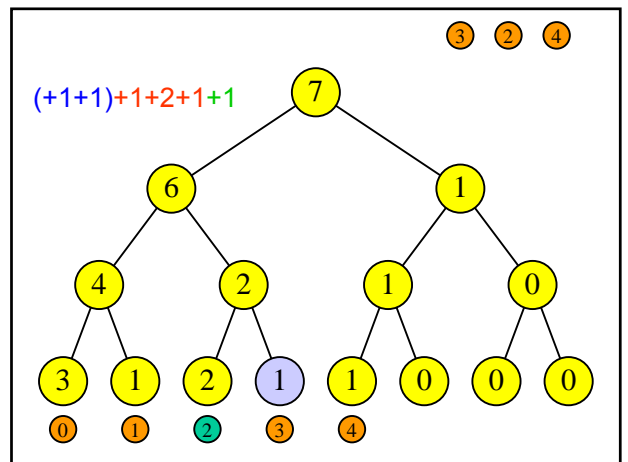
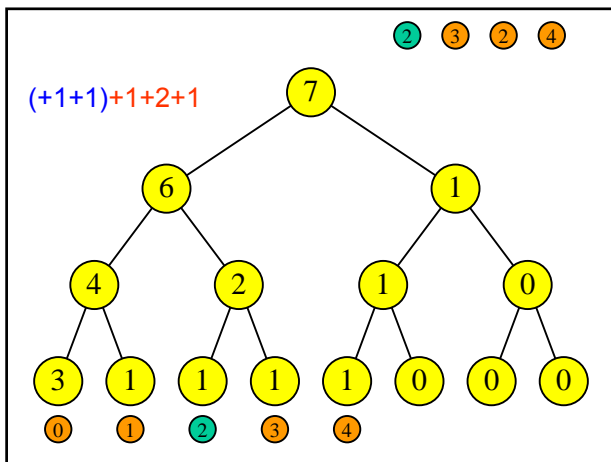
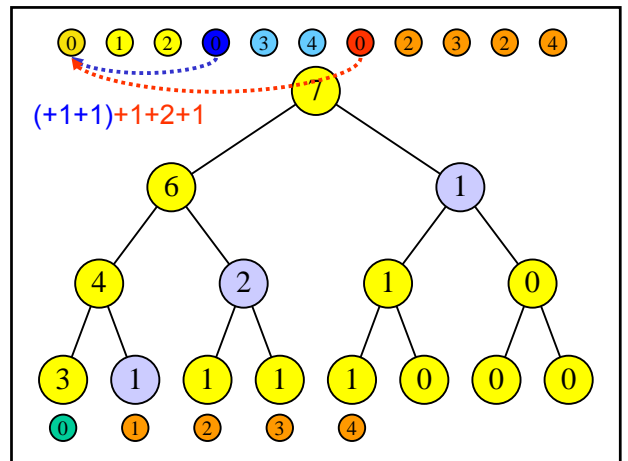
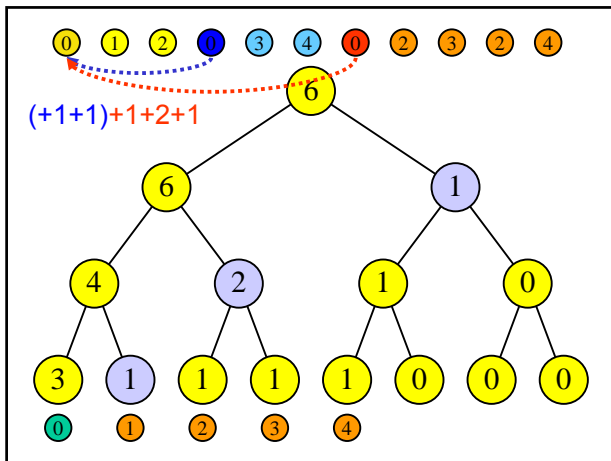


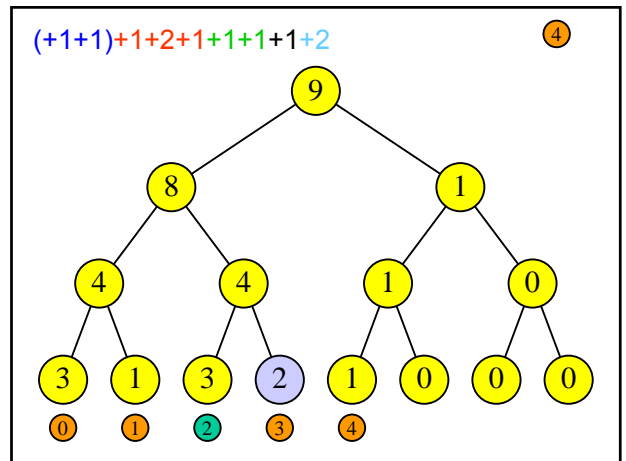
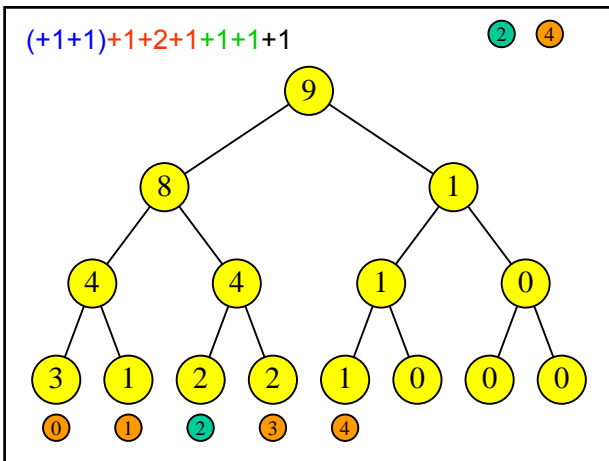
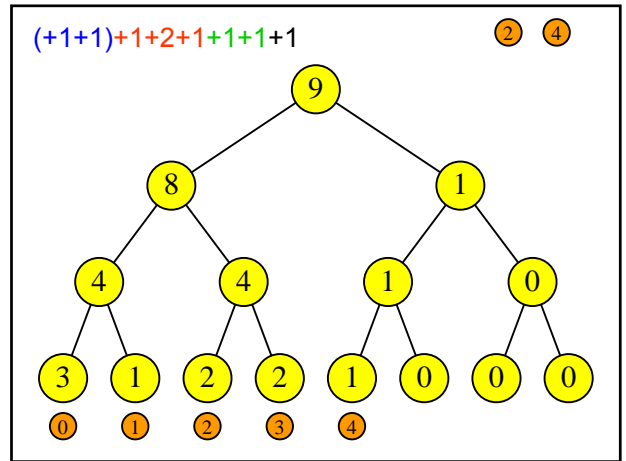
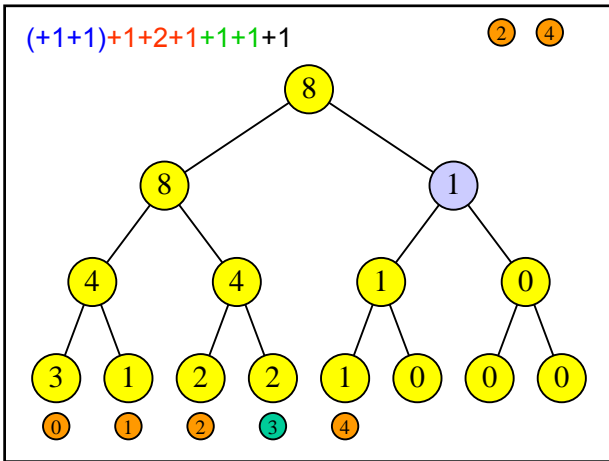
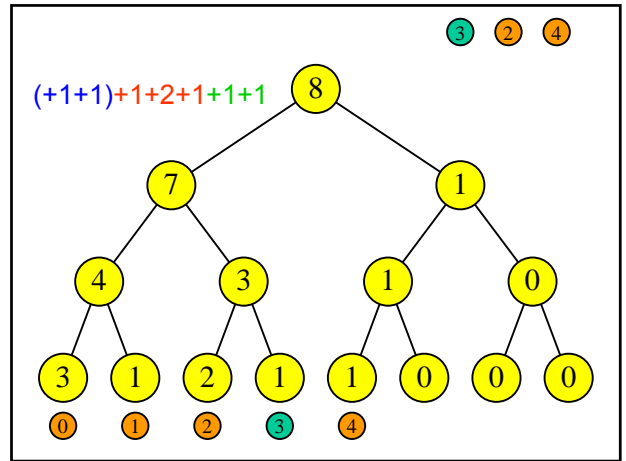
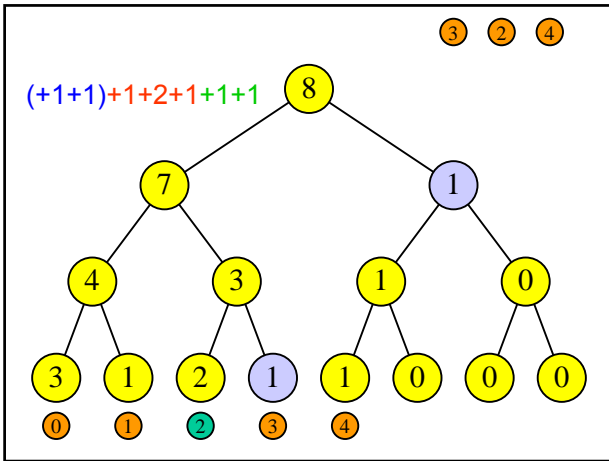


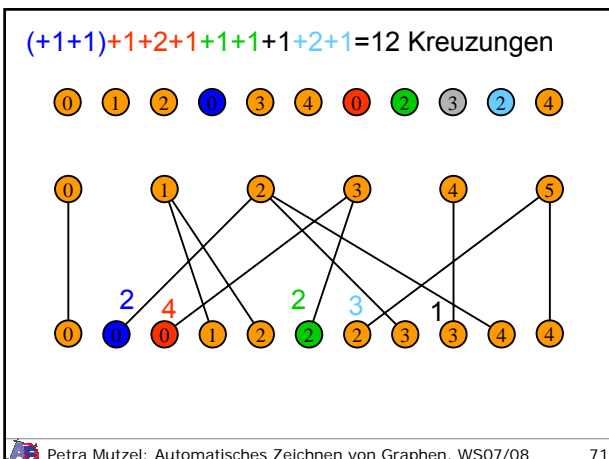
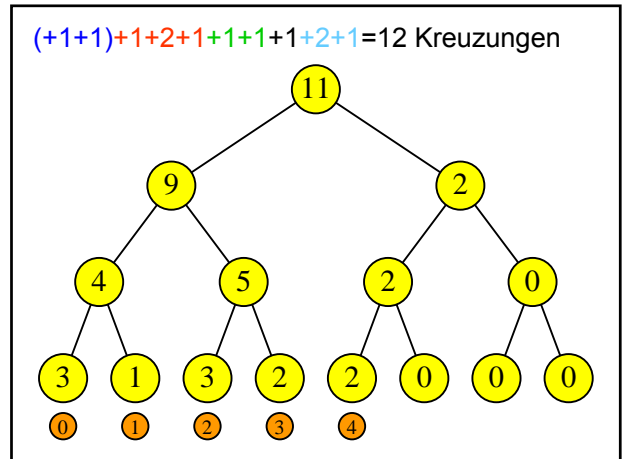
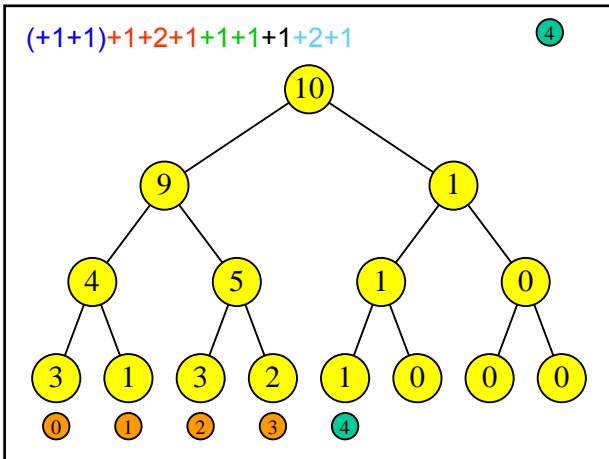
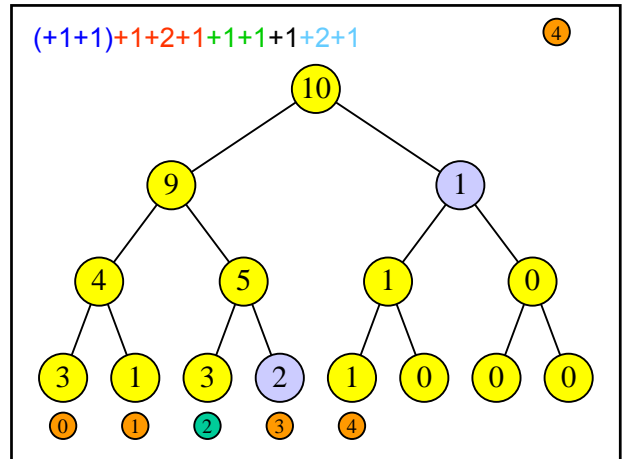
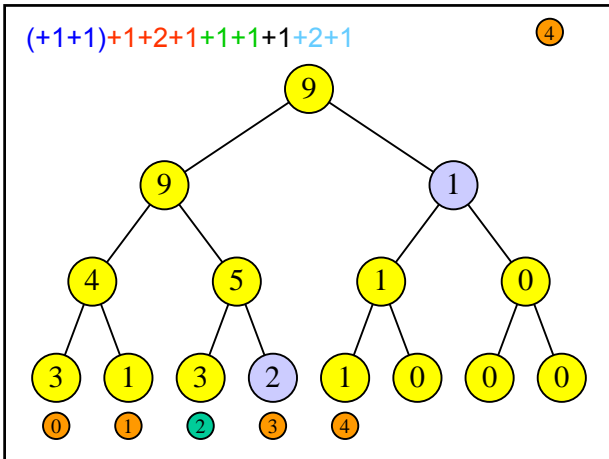












### C-Program-Fragment

```

/* build the accumulator tree */
firstindex = 1;
while (firstindex < q) firstindex *= 2;
treesize = 2*firstindex - 1; /* number of tree nodes */
firstindex -= 1; /* index of leftmost leaf */
tree = (int *) malloc(treesize*sizeof(int));
for (t=0; t<treesize; t++) tree[t] = 0;

/* count the crossings */
crosscount = 0; /* number of crossings */
for (k=0; k<r; k++) { /* insert edge k */
  index = southsequence[k] + firstindex;
  tree[index]++;
  while (index > 0) {
    if (index % 2) crosscount += tree[index + 1];
    index = (index - 1) / 2;
    tree[index]++;
  }
}
printf("Number of crossings: %d\n", crosscount);
free(tree);

```

## Algorithmus CrossCount

1. Sortiere die untere Schicht lexikographisch → southsequence[0..r-1]
2. Initialisierung des Accumulator Tree
3. CrossCount = 0; /\* Kreuzungszahl \*/
4. **For** (k=0; k<r; k++) { /\* füge Kante k ein \*/
5. index = southsequence[k]
6. tree[index]++; /\* Eintrag auf Blattebene \*/
7. **While** (index>0) { /\* laufe Baum hoch \*/
8. **If** (index zu linkem Kind gehörig)
9. crosscount += tree[index + 1];
9. Wandere eine Schicht nach oben
10. tree[index]++; /\* Eintrag auf aktueller Schicht \*/
11. }
12. }

## Praktische Experimente

SAN Sander [1995]  $O(|E| + |C|)$

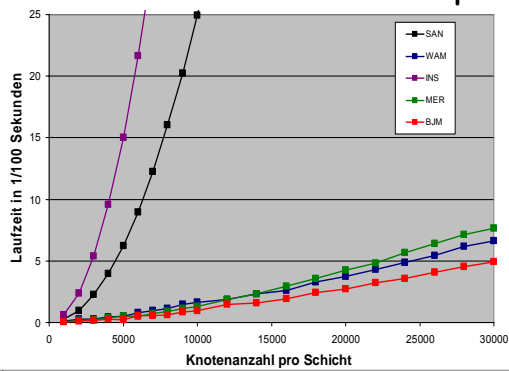
WAM Waddle & Malhotra [1999]  $O(|E| \log |V|)$

INS Insertion Sort  $O(|E| + |C|)$

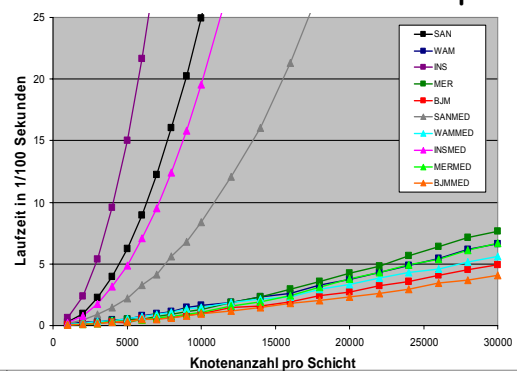
MER Merge Sort  $O(|E| \log \text{run}(p))$

BJM Neuer Algorithmus  $O(|E| \log |V_{\text{small}}|)$

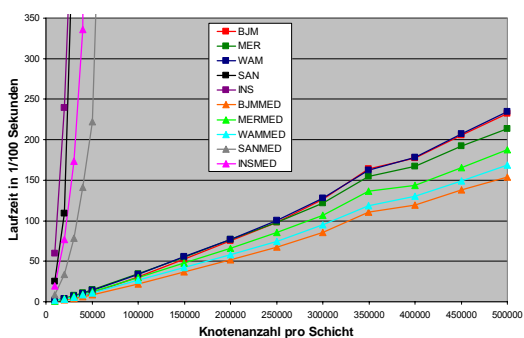
## Laufzeit für dünne Graphen



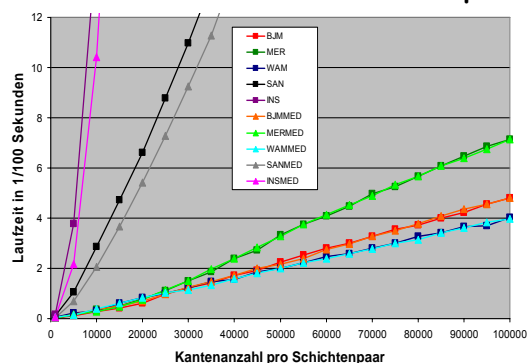
## Laufzeit für dünne Graphen



## Laufzeit für große dünne Graphen



## Laufzeit für dichte Graphen



## Computational Experiments

AT&T Graphen

### 1. Phase: Schichteneinteilung von AGD

- longest-path-layering: 30,061 Instanzen
- Coffman-Graham-layering: 57,300 Instanzen

Für jede Instanz:  
10 zufällige Umsortierungen  
gefolgt durch einen Median-Sortierschritt

Anzahl an Testläufen:  
601,220 "longest path"  
1,146,000 "Coffman-Graham"

## Computational Experiments

AT&T Graphen

### Longest path layering

1 bis 6,566 obere Knoten, 63 durchschnittlich  
1 bis 5,755 untere Knoten, 57 durchschnittlich  
1 bis 6,566 Kanten, 64 durchschnittlich

Zufällige Umsortierungen:  
0 bis 10,155,835 Kreuzungen, 24,472 durchschnittlich

Median-sortierte Schichten:  
0 bis 780,017 Kreuzungen, 182 durchschnittlich

## Computational Experiments

AT&T Graphen

### Coffman-Graham layering

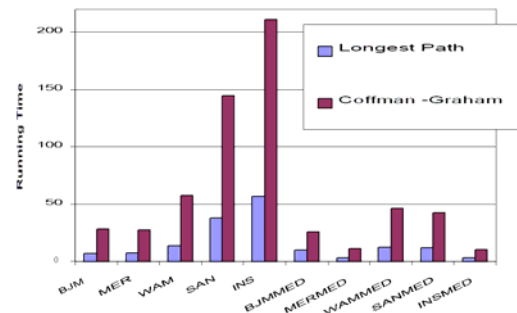
1 bis 3,278 obere Knoten, 142 durchschnittlich  
1 bis 3,278 untere Knoten, 137 durchschnittlich  
1 bis 3,276 Kanten, 141 durchschnittlich

Zufällige Umsortierungen:  
0 bis 2,760,466 Kreuzungen, 47,559 durchschnittlich

Median-sortierte Schichten:  
0 bis 2,872 Kreuzungen, 4 durchschnittlich

## Graphen aus der Praxis

AT&T Graphen



## Folgerung

WAM, MER, BJM  
Reduzieren die Laufzeit  
des Sugiyama-Algorithmus  
signifikant!

BJM ist sehr einfach  
zu implementieren!

## Offenes Problem

Gegeben: eine Permutation von  $0..n-1$ :

Ist wirklich Zeit  $\Theta(n \log n)$  nötig, um  
die Anzahl der Inversionen zu zählen?

Vielen Dank